

Bei Rückfragen:
E-Mail: cs@kuenstler-fragen.de
Phone: +49 (0)341 / 30690172
Mobil: +49 (0)151 / 19415445
Fax: +49 (0)341 / 30690174

- ANTWORT -
Universität Leipzig
Lehrstuhl f. BWL, insb. Marketing
c. o. Herr Scheibler
Marschnerstr. 31
04109 Leipzig

Die Künstler-Befragung im
Internet (online und anonym)
<http://www.kuenstler-fragen.de/>
PW: kunst2005

Bitte bis zum 25.07.2005 (neu!)
(letzter Termin Posteingang) an
nebenstehende Adresse zurück!

Untersuchung für die Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland“ zur „Existenzgründung und Existenzsicherung für selbstständig und freiberuflich arbeitende Künstlerinnen und Künstler“

Sehr verehrte Verbandsvertreter, sehr geehrte Damen und Herren,
vorab herzlichen Dank für Zeit und Mühe, die Sie für die Teilnahme an dieser Befragung aufwenden, **die wegen der vielfachen Nachfragen ebenso wie die Künstler-Befragung bundesweit für alle künstlerischen Berufsverbände geöffnet und bis zu den o.g. neuen Terminen (zur Aufnahme in den Abschlussbericht der Enquete-Kommission) verlängert und weiter fortgesetzt wird.**

Sie erhalten als Interessenvertreter Ihrer Mitglieder hier die Möglichkeit, sich zur Situation von künstlerischen Freiberuflern zu äußern. Ihre Sicht als „Multiplikatoren“ im künstlerischen Berufsumfeld ist für ein zutreffendes Gesamtbild von großer Bedeutung, deshalb ist hier Ihre Position als Vertreter eines Branchen-/Berufs-/Standes- oder Interessenverbandes gefragt. Diese soll unmittelbar in die im Auftrag der Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland“ durchgeführte Untersuchung zu dem im Betreff genannten Thema eingehen.

Erbeten werden Informationen zu den für Ihre freiberuflichen Mitglieder typischerweise wirkenden Wettbewerbs- und Marktbedingungen, zu Defiziten, Chancen und Herausforderungen beim Berufsstart als Freiberufler und zu typischen Problemen künstlerischer Freiberuflichkeit sowie zu Positionen Ihres Verbandes hinsichtlich der Notwendigkeit konkreter Veränderungen von Rahmenbedingungen für Künstler als Gründer und Selbstständige. Alle Angaben im Fragebogen sind freiwillig – bitte nehmen Sie sich im Interesse der durch sie vertretenen Berufsgruppen trotzdem die Zeit, möglichst umfassend zu antworten. Fügen sie notwendige Ergänzungen als Anlagen bei. Durch die Mitwirkung können sie die Ziele der Kommission zur Verbesserung der Berufschancen von Künstlern als Freiberufler wirksam unterstützen!

Danke für Ihre Unterstützung ! Leipzig/Berlin 15. Mai / **ergänzt (verlängerter Zeitraum) 30. Juni 2005**

Hinweise für die Weitergabe und für Ihre Eintragungen:

Bitte geben Sie den auch als pdf-Datei auf der Begleit-CD bzw. per Mail zugeleiteten Fragebogen an Ihre Landes- und Mitgliedsverbände weiter, die sich als Berufs- oder Interessenverbände von Künstlern verstehen.

In den grau unterlegten Auswahlfeldern kreuzen Sie bitte an oder ergänzen graue Zahlen- und Freitextfelder

Datenschutzerklärung:

Der Schutz personenbezogener Daten ist Grundsatz der Befragung, es werden keine Daten zu Ihrer Person erhoben oder zugeordnet. Bitte tragen Sie in dieses Formular nur die Branchensituation und Ihren Verband betreffende Informationen ein. Durch Rücksendung erklären Sie Ihr Einverständnis zur Auswertung und Verwendung der Angaben zum o.g. Zweck.

I.

Ihre Verband heißt:
(Name, Rechtsform,
Anschrift)

Lässt er sich einem oder mehreren (mit %-Angabe) der folgenden künstlerischen „Sparten“ zuordnen ?

MUSIK	WORT / PUBLIZISTIK	DARSTELLEND KUNST	BILDENDE KUNST / DESIGN	ANDERE
-------	--------------------	-------------------	-------------------------	--------

Ihr Verband ist vorwiegend...

...tätig: im Bundesland und oder ...bundesweit

Verbands-Mitglieder sind...

...z.Zt. ca.: natürliche Personen und Institutionen, Organisationen etc.

Gesamtzahl der berufsangehörigen Künstler (= mögliche Verbandsmitglieder) in Ihrem „Einzugsgebiet“

ca. Personen und Institutionen, Organisationen etc. Weitere Kennzahlen

Weitere Angaben zur Verbandsstatistik (ggf. ergänzende Anlagen beifügen)

Der Verband vertritt u.a. folgende Interessen:

Künstlerinteressen gegenüber..

....Behörden, KSK, GEMA etc.

....Verwertern, Kulturwirtschaft

..öffentlich. (Kultur-)Institutionen

Brancheninteressen durch.....

..Ausbildungs-/Prüfungsregeln

..Honorar- und Tarifordnungen

..Öffentlichkeitsarbeit, Werbung

Kulturelle Interessen mittels....

...Veranstaltungen, Ausstellungen etc.

...periodischen Festivals, Reihen etc.

...Wettbewerben, Ausscheiden o.ä.

(Kultur-)Institutionsinteressen...

..gegenüber Nutzern, Politik etc.

Wirtschaftsinteressen seiner...

Mitglieder aus d Kulturwirtschaft

Anderer:

Der Verband betreibt u.a. eine(n) eigene(n).....

...Internetpräsenz / Homepage

...Mitglieder-Zeitung/Newsletter

...Öffentliche Zeitung/Zeitschrift

....Label, Verlag, Agentur etc.

....Fortbildungs-Zentrum o.ä.

..Tochter- / Betriebsgesellschaft

...öffentl. Kulturinstitution, Archiv, etc

...Musik- / Kunst-/ Schreib - Akademie

...öffentliche Galerie, Museum etc.

Anderer:

Anderer:

Anderer:

II.

Welche typischen Lösungen von Mitgliedern für (freiberufliche) künstlerische Arbeit sind Ihnen bekannt?

Geschätzte...

% von diesen gegründete Firmen / Organisationen der Rechtsformen¹

% sind in freien Ensembles folgender Art tätig:

% haben saisonale / befristete Verträge mit je einem Vertragspartner z.B. als

% haben Verträge mit einem / mehreren professionellen „Verwertern“² z.B. als

% sind als Nebentätigkeit zu festen oder Beamten- Stellen freiberuflich z.B. als

% haben Teilzeit-Honorarverträge neben Festangestellten gleicher Art³ z.B. als

% haben Werk- / Honorar- / Projektverträge fester Auftraggeber z.B. als

% können Equipment des Arbeitgebers für Nebentätigkeit nutzen, z.B.:

% nutzen folgende Lösung:

¹ z.B. GbR, GmbH, KG, Verein, Stiftung, Ensemble, ARGE (Arbeitsgemeinschaft), BÜG (Bürogemeinschaft), AtG (Atelieregemeinschaft), u..a.)

² Verwerter im Sinne des Urheberrechts, der Regelungen der KSK und des Steuerrechts; also Verlage und Label, die Verleih- und Vertriebsorganisationen der Musik- Film-, Videoindustrie, Produzenten, Galeristen, Veranstalter, Künstler-Manager usw.

³ Honorarverträge mit (häufig öffentlich finanzierten) Institutionen wie z.B. Musikschulen oder Bühnen, bei denen heutige Freiberufler in der Vergangenheit fest beschäftigt waren bzw. die für gleichartige Leistungen parallel zu Honorarkräften Festangestellte beschäftigten

III.

So schätzen Sie die typische Situation Ihrer freiberuflichen Mitglieder ein:

Künstlerische Tätigkeit sichert zur Zeit ausreichend deren wirtschaftliche Existenz

Freiberufliche Arbeit als Künstler sichert zukünftig deren wirtschaftliche Existenz

Diese sind als Künstler aus eigener, freier Entscheidung freiberuflich tätig

Diese sind als Künstler nur freiberuflich tätig, weil sie keine feste Anstellung finden

Diese sind nur scheinbar selbstständig, da Honorarverträge⁴ zeitlich (z.B. auf 13 Wochenstunden) begrenzt sind, damit kein Arbeitsverhältnis entsteht

trifft nicht zu					trifft voll zu	
1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						

Deren mittleres Einkommen ist nach Ihrer Einschätzung im Vergleich.....

.....zu fest beschäftigten Künstlern / Hochschullehrern vergleichbarer Art

.....zu anderen Selbstständigen wie z.B. Anwälten, Ärzten, Steuerberatern,...

.....zu Selbstständigen im handwerklichen / kunsthandwerklichen Branchen

sehr niedrig					sehr hoch	
1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						

Ihrer Kenntnis nach sind folgende Einkünfte aus....

.....für Feiberufler der Sparte typisch..

	geschätzte monatliche Einkünfte:	€
<input type="checkbox"/>eigener Firma (z.B. GmbH, GbR etc., auch Ich- AG)	€
<input type="checkbox"/>einer unbefristeten Beschäftigung oder als Beamte	€
<input type="checkbox"/>befristeten oder Saison-Beschäftigungen	€
<input type="checkbox"/>freiberuflicher Tätigkeit, Honoraren, Werkverträgen etc.	€
<input type="checkbox"/>Verwertung (z.B. Urheberrechtsanteile, Tantiemen)	€
<input type="checkbox"/>Stipendien, Beihilfen, Stiftungen,	€
<input type="checkbox"/>Gelegenheitsaufträgen, sog. „Muggen“ etc.	€
<input type="checkbox"/>Arbeitslosengeld, ESF- Förderung, Sozialhilfe etc.	€
<input type="checkbox"/>aus:	€

trifft selten zu					trifft oft zu	
1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						

Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung) freiberuflicher Künstler durch.....

.....ist für Ihre Mitglieder typisch...

	geschätzte monatliche Kosten:	€
<input type="checkbox"/>die Künstler Sozial Kasse (inklusive Rentenleistung)	€
<input type="checkbox"/>Ihren (Ehe-) Partner (sog. Familienversicherung)	€
<input type="checkbox"/>eine privaten Kranken- und Pflegeversicherung	€
<input type="checkbox"/>Andere	€

trifft selten zu					trifft oft zu	
1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						

Rentenversicherung Ihrer freiberuflichen Mitglieder durch.....

.....ist für Ihre Mitglieder typisch...

	geschätzte monatliche Kosten:	€
<input type="checkbox"/>eine sog. „Riesterrente“ oder ähnliche Förderrenten,	€
<input type="checkbox"/>private Kapital- / Rentenversicherungen, Anlagen etc.,	€
<input type="checkbox"/>Andere	€

trifft selten zu					trifft oft zu	
1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/>						

Es gibt Ihrer Kenntnis nach Mitglieder ohne.....

-Krankentagegeldversicherung Kranken-/Pflegeversicherung ... eigene Altersversorgung

⁴ z.B. solche, bei denen freiberuflichen Künstlern über ständig verlängerte Verträge vergleichbare Leistungen wie fest Beschäftigten abverlangt werden. (bei oft schlechteren Konditionen für den Künstler und wirtschaftlichen Vorteilen für die Institution – z.B. Musikschulen)

IV.

Sie sind überzeugt: Die Nachfrage für freiberufliche Leistungen Ihrer Sparte.....

	sinkt stark					steigt stark	
	1	2	3	4	5	6	7
.....von öffentlichen Kulturinstitutionen (z.B. Bühnen) und Auftraggebern	<input type="checkbox"/>						
.....von professionellen Verwertern (z.B. Audio-Video-Vertrieb, Veranstalter, TV)	<input type="checkbox"/>						
.....von der privaten Wirtschaft anderer Branchen (als Abnehmer, Auftraggeber)	<input type="checkbox"/>						
..... von individuellen Abnehmern (z.B. Musikschülern, Sammlern, Hörern etc)	<input type="checkbox"/>						
.....überregional in einem Bereich, in dem Sie selbst profitieren können	<input type="checkbox"/>						
.... .in folgenden Bereichen: <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>						

Der Einfluss auf die Wettbewerbssituation der Branche durch.....

	ist.... sehr negativ					sehr positiv	
	1	2	3	4	5	6	7
.....die Leistungen öffentlich subventionierter Kulturinstitutionen Ihrer Branche	<input type="checkbox"/>						
.....Massenprodukte professioneller Verwerter in Ihrer Branche	<input type="checkbox"/>						
.....den Wettbewerb mit Dumpingangeboten (z.B. von Autodidakten)	<input type="checkbox"/>						
.... Nebentätigkeit fest beschäftigter Künstler, Hochschullehrer etc. der Branche	<input type="checkbox"/>						
.....die Angebote bzw. Tätigkeit gemeinnütziger Vereine und Stiftungen	<input type="checkbox"/>						
.... .die anhaltend problematische wirtschaftliche Lage in Deutschland	<input type="checkbox"/>						
.....Zunahme der Studenten- und Absolventenzahl künstlerischer Richtungen	<input type="checkbox"/>						
.... .weitere Privatisierungen öffentlicher Kulturinstitutionen	<input type="checkbox"/>						
.... .Zunahme öffentlicher Wettbewerbe für freiberufliche Leistungen der Branche	<input type="checkbox"/>						
.... .folgende Entwicklung <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>						

Durch Freiberufler Ihrer Sparte erzielbare mittlere Brutto-Honorarsätze, z. B.....

	in Höhe von.....bis...		...sind für Ihre Mitglieder branchenüblich...						
	€	€	trifft nicht zu / trifft voll zu						
			1	2	3	4	5	6	7
...für musik- / kunstpädagogische Leistungen	€	€ pro Zeitstunde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...für einen Auftritt (Musik / Bühne etc.)	€	€ pro Auftritt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...für Saison- / befristete Verträge pro Monat	€	€ pro Monat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...als Werkhonorar (bildende Kunst, Wort,...)	€	€ pro Werk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...als publizistische Zeilenhonorare o.ä.	€	€ pro <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...als <input type="text"/>	€	€ pro <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die typischen monatlichen Kosten bei freiberuflicher Tätigkeit in der Berufsgruppe betragen ca. für.....

...Arbeitsraum, Atelier, Studio etc.(Miete, BK)	€	...Reisekosten, (Zweit-)Unterkunft, Auto etc.	€
...Personalkosten, Leistungen an Dritte	€	...Material, Lehrmittel, Noten, etc.	€
...Angebote, Werbung und Kundenbetreuung	€	...Fortbildung, Kursteilnahme etc.	€
...allgemeine Bürokosten, Kommunikation etc	€	...folgende: <input type="text"/>	€

Freiberufliche Tätigkeit Ihrer Sparte erfordert einmalige Ausgaben / Investitionen für die berufliche Grundausrüstung ca. in Höhe von: € bis €

V.

Ihrer Beobachtung nach sind die beim Berufsstart von Freiberuflern der Branche vorliegenden Voraussetzungen und Kenntnisse in Hinblick auf.....

	sehr schlecht				sehr gut		
	1	2	3	4	5	6	7
.....das vorhandene Berufsbild des Künstlers, speziell als Freiberufler	<input type="checkbox"/>						
.....realistische Vorstellungen von persönlichen Berufschancen in der Branche	<input type="checkbox"/>						
.....die Herausforderungen an die unternehmerischen Fähigkeiten als Freiberufler	<input type="checkbox"/>						
..... die wirtschaftliche Situation bereits tätiger Freiberufler der Branche	<input type="checkbox"/>						
.....die erforderlichen Investitionen und Kosten beim Start in die Freiberuflichkeit	<input type="checkbox"/>						
.....Probleme, Chancen und Methoden beim Zugang zu Aufträgen und Kunden	<input type="checkbox"/>						
.....die am Markt üblicherweise erzielbaren Honorare bzw. Einnahmen der Branche	<input type="checkbox"/>						
.....allgemeine Marketinganforderungen und -Mittel zur Verwertung ihrer Leistungen	<input type="checkbox"/>						
.....erforderliche Schritte zur Selbstständigkeit / zur freiberuflichen Existenz	<input type="checkbox"/>						
..... folgende Voraussetzung <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>						

Sie glauben, eine Bereitschaft freiberuflicher Künstlern der Branche, für Qualifikation und Training Zeit zu investieren, speziell für....

	ist nicht vorhanden				ist sehr hoch		
	1	2	3	4	5	6	7
.....allgemeine betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Grundlagen der Buchführung	<input type="checkbox"/>						
.....spezielle; branchenbezogene Marketingfähigkeiten und -Methoden	<input type="checkbox"/>						
.....rechtliche Kenntnisse, spez. zu Verträgen, Urheber-, Leistungsrecht, GEMA usw.	<input type="checkbox"/>						
.....Projektplanung, -Durchführung, -Finanzierung und -Abrechnung	<input type="checkbox"/>						
.....Fördermittelbeantragung, und -Abrechnung im Kunst- und Kulturbereich	<input type="checkbox"/>						
.....Verwertungs- und Wettbewerbsstrukturen in der Branche	<input type="checkbox"/>						
.....spezifische Kenntnisse zu Marktvergleichen und Marktstrukturen der Branche	<input type="checkbox"/>						
..... Kommunikation, Umgang mit Kunden und Verhandlungsführung	<input type="checkbox"/>						
..... Bedingungen und Leistungen der Künstler Sozial Kasse	<input type="checkbox"/>						
..... folgende Fähigkeiten <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>						

Folgende Fähigkeiten und Kenntnisse, die bei branchenüblicher Ausbildung nicht ausreichend vermittelt werden halten Sie für unverzichtbar für eine erfolgreiche freiberufliche Tätigkeit (bitte Stichworte):

- 1 2
- 3 4

Werden Ihrer Überzeugung nach Künstler an einmaligen Qualifizierungsangeboten teilnehmen, wenn,.....

	0	25	50	75	100 %
...eine finanzielle <u>Förderung dafür mindestens</u> in folgendem Verhältnis erfolgt:	<input type="checkbox"/>				
...die Aufwendungen dafür bei max. folgendem Teil üblicher Monatseinkommens liegen	<input type="checkbox"/>				

VI

Als wirksame Mittel der Akquisition und wirtschaftlichen Verwertung freiberuflicher Leistungen der Branche erweisen sich ihrer Kenntnis nach.....

	trifft nicht zu				trifft voll zu		
	1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/> ...ein spez. „Profil“ mit Künstlerna- me, Logo, Visitenkarten, spezifischen Produkten	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...eine aktuelle Internetpräsenz und Mailadresse auf den (Künstler-) Namen	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...eine Angebotsmappe, u.a. mit Flyer, Pressefotos, -Texten, Leistungsprofil u.a.	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...Demo- CD´s / -DVD´s / -Tapes (Arbeitsbeispiele, Referenzaufnahmen u. ä.)	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...Organisation von Presse- terminen bzw. Verteilung von Pressemitteilungen	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...der Versand von Angeboten an Verwerter, potenzielle Auftraggeber etc.	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...die Schaltung von Anzei- gen, öffentliche Plakatierungen, etc.	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...Beteiligung an Wettbewerben, Ausschreibungen, Messen, öffentlich. Ereignissen	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...regelmäßige „Mailing´s“ an Multiplikatoren aus Wirtschaft und Gesellschaft	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...„Mund zu Mund“ - Empfeh- lungen zufriedener Kunden u. a. Kontaktpartner	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...Vertrieb über professionelle Verwerter (z.B. Verlage, Agenturen, Galeristen etc.)	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...Kontakte, Serviceleistungen und Projekte des Berufsverbandes	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...aktive berufliche Kontaktpflege, Engagement in Vereinen, Projekten, Netzwerken	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...Vermittlung durch familiäre, private und persönliche Kontakte und Netzwerke	<input type="checkbox"/>						
<input type="checkbox"/> ...folgende Methoden	<input type="checkbox"/>						

Nach Kenntnis des Verbandes suchen Freiberufler beim Berufsstart Beratung, Qualifizierung und Unterstützung für

vorwiegend bei ⁽⁵⁾und erhalten diese...		
	1	2	3	4	gar nicht	sehr stark	7
<input type="checkbox"/> ...die dazu notwendigen Schritte, Maßnahmen etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> ...speziell für Grünungskonzept / Businessplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> ...speziell die Finanz- und Erfolgsplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> ...die tatsächliche Finanzierung des Berufsstarts	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> ...Teilnahme an Existenzgründerlehrgängen o.ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> ...mögliche Förderungen und Beihilfen zum Start	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> folgende Probleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

⁽⁵⁾ z.B. Bank, Existenzgründerbüro, Berufsverband, Steuerberater, Anwalt, Hochschule, Familie, Berufskollegen, Wirtschaftsförderung, Kommune, etc.

Zum Abschluss:

Haben Freiberufler aus Ihrer Sicht wirtschaftliche Vorteile?

Würden Sie Künstlern Freiberuflichkeit als berufliche Perspektive empfehlen?

Empfinden Sie die „Selbstständigkeit“ von Künstlern als eher erzwungen?

Sehen Sie in Freiberuflichkeit künstlerische Chancen?

	keines- falls				ja, un- bedingt		
	1	2	3	4	5	6	7
Haben Freiberufler aus Ihrer Sicht <u>wirtschaftliche Vorteile</u> ?	<input type="checkbox"/>						
Würden Sie Künstlern <u>Freiberuflichkeit als berufliche Perspektive empfehlen</u> ?	<input type="checkbox"/>						
Empfinden Sie die „ <u>Selbstständigkeit</u> “ von Künstlern als <u>eher erzwungen</u> ?	<input type="checkbox"/>						
Sehen Sie in Freiberuflichkeit <u>künstlerische Chancen</u> ?	<input type="checkbox"/>						

Sehr schön, dass Sie bis zum Ende dieses Fragekataloges dabei geblieben sind. Bitte senden sie den Fragebogen an die vorgedruckte Adresse,

Danke!